



Presseinformation

Brand an der Flensburger Exe

Alle Bewohner evakuiert und in Sicherheit.

In den Morgenstunden des Dienstag, 19. November brach in den beiden Mehrfamilienhäusern des SBV Zur Exe 2 - 4 ein Brand aus. Berufs- und Freiwillige Feuerwehr rückten um 4 Uhr zum Brandort auf. Das Feuer hatte bereits große Teile des Dachstuhls erfasst. Alle Bewohner wurden umgehend evakuiert und konnten dank der Unterstützung der Feuerwehr auf der Feuerwache versorgt werden. Gegen 8 Uhr war der Brand gelöscht.

Mittlerweile steht fest, dass die Dachstühle beider Häuser Zur Exe 2 und 4 komplett ausgebrannt sind. Das Gebäude Zur Exe 4 ist wahrscheinlich unbewohnbar: So sind die Dachgeschosswohnungen und auch die Wohnungen darunter vollkommen zerstört - teilweise durch Brandschäden, vor allem aber durch Löschwasser. Das Ausmaß der Schäden im Haus Zur Exe 2 wird momentan von Technikern des SBV vor Ort geprüft. Sozialarbeiter und Bestandsbetreuer sowie Hausmeister des SBV kümmern sich seit dem frühen Morgen um die betroffenen Hausbewohner. Momentan werden diese im 360° Gemeinschaftshaus betreut und versorgt. Für alle Bewohner, die nicht bei Freunden unterkommen werden, organisiert der SBV die Unterbringung in möblierten Ersatzwohnungen (leerstehende SBV-Wohnungen oder Gästewohnungen).

Besonderer Dank gilt den Feuerwehrleuten für ihre Umsicht und den Mitarbeitern des SBV, die schnell vor Ort waren und helfen konnten.